



„Ankommen und sofort loslegen“ - Interim Manager sind auch in der Wachstumsphase eine echte Alternative

Anrede,

Interim Management ist mehr und mehr dabei, sich in den Chefetagen als attraktive Alternative auch zur klassischen Unternehmensberatung zu etablieren. Interim Manager werden für komplexe Projekte in der Produktion, im Finanz- und Rechnungswesen sowie für die Erschließung neuer, internationaler Märkte eingesetzt. Einige dieser Möglichkeiten stellen wir in unserem heutigen Newsletter detaillierter vor. Gleichzeitig informieren wir Sie in dieser Ausgabe ausführlicher über unser aktuelles Leistungsportfolio.

Sind die Aussichten in Zeiten des Wirtschaftsaufschwungs gut, wagen viele Unternehmen ein Auslandsinvestment. Wolfgang Doerfler zeigt am Beispiel eines Familienunternehmens - mit einer in die Schiefelage geratene Produktionsstätte in Brasilien - die Vorteile für den Einsatz eines Interim Managers auf.

Auch bei der Suche nach einem Unternehmensnachfolger kann der Interim Manager eine interessante Lösung sein. Welche Optionen es für die erfolgreiche Suche nach einem Nachfolger gibt, erfahren Sie im Artikel von Dr. Thomas Schneider zum Thema „Nachfolge aus den eigenen Reihen“.

Lesen Sie auch über den Einsatz eines Interim CEOs bei einem der führenden eCommerce-Dienstleister. Wie er mit einem Maßnahmenpaket ein Unternehmen, das sich nach anhaltenden Verlusten in einer existenzbedrohten Situation befand, zu anhaltend besseren wirtschaftlichen Ergebnissen führt.

Auch im EIM Netzwerk gibt es Neuigkeiten. So konnte EIM Herrn Prof. Dr. Pampel, der auf eine erfolgreiche Karriere im internationalen Finanzmanagement zurückblickt, als Senior Advisor gewinnen. Er wird uns im Interesse unserer Klienten und Interim Manager tatkräftig unterstützen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und eine erfolgreiche Zeit!

Mit besten Grüßen,
Ihr EIM Team

www.eim.com

EIM Leistungsportfolio

Schnelle Verfügbarkeit von Experten: Ihre Ziele – schnell und unkompliziert realisiert



EIM ist kein typischer Personalvermittler, sondern stellt seinen Klienten für die verschiedensten Unternehmenssituationen, innerhalb weniger Tage erfahrene Industrieexperten zur Verfügung, um notwendige Veränderungsmaßnahmen kurzfristig umzusetzen. Unsere Manager werden u. a. bei Restrukturierungs- und Sanierungssituationen, bei der Optimierung von Produktion, Einkauf, HR, Vertrieb oder bei Wachstums- und Produktionsverlagerungsthemen eingesetzt. Unsere Manager durchlaufen hier vorab einen umfangreichen Qualifizierungsprozess, um sicherzustellen, dass wir unseren Klienten den passgenauen Kandidaten anbieten können.

Unsere Interim Einsätze werden als Projekte mit klarer Zielstellung geführt und intensiv von einem EIM Counsellor begleitet. Durch unser internationales Setup von 19 Büros, ist EIM darüber hinaus in der Lage, seine Klienten weltweit, auf Basis gleicher professioneller Standards, zu bedienen.

EIM bietet Ihnen professionelle Unterstützung auch bei permanenter Besetzung von Top-Management-Funktionen an. Sie haben idealerweise die Möglichkeit, über EIM zu Beginn des Projekts zunächst einen Interim Manager einzusetzen, der nach der Interim-Phase offen für eine feste Bindung an das Unternehmen ist.

Die Vorteile für Ihr Unternehmen

- Kurzfristige Verfügbarkeit von hoch qualifizierten und umsetzungsstarken Managern
- Schnelle Umsetzung von geplanten Maßnahmen
- Best Practice Transfer aus anderen Branchen
- Geringe Einarbeitungszeit/sofortige Produktivität und Ergebnisse
- Fokus auf die Projektziele
- Flexibilität bei Laufzeit oder Änderung der Aufgabenstellung

Sehr gerne stehen wir Ihnen für eine vertrauliche Diskussion und Einschätzung möglicher Einsatzfelder in Ihrem Unternehmen zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme p.fuchs@eim.com

„In guten wie in schlechten Zeiten“

Autor: Wolfgang Doerfler – Partner EIM

Zu Beginn einer Internationalisierung stehen oft die Aussichten auf hervorragende Wachstumschancen. Doch sind vor allem nicht reife Märkte volatil. Wer sich langfristig engagiert, muss sich darauf einstellen, dass es auch mal bergab geht. Was man tun kann, wenn die Krise richtig zuschlägt. Zum Beispiel ist Brasilien Deutschlands wichtigster Wirtschaftspartner in Lateinamerika. Rund 1400 deutsche Unternehmen sind vor Ort aktiv und haben 24 Mrd. US-Dollar im Land investiert. Aber: Brasilien ist kein Land für Anfänger!



Auf Wunsch übersenden wir Ihnen gerne den kompletten Artikel: info.de@eim.co



„Case Study Dienstleister eCommerce“ Umfassendes Kostensenkungsprogramm und tragfähiges Finanzierungskonzept führt zu anhaltend besseren wirtschaftlichen Ergebnissen

Das Unternehmen, einer der führenden eCommerce-Dienstleister, befand sich nach anhaltenden Verlusten in einer existenzbedrohten Situation. Wichtigste Ursache hierfür war die fehlende Kenntnis und folglich der fehlende Zugriff des Managements auf Schwachstellen und Verlusttreiber im operativen Betrieb. EIM wurde mit dem Ausscheiden eines der Gründer-Geschäftsführer an Bord geholt. Der EIM Interim Manager übernahm im Januar 2016 für die Dauer von 8 Monaten als verantwortlicher CEO die operative Führung des Unternehmens. Die Gesellschaft operiert heute mit einer realistischen Planung, die in absehbarer Zukunft ein positives Unternehmensergebnis vorsieht.

*Sehr gerne stehen wir Ihnen für eine vertrauliche Diskussion und Einschätzung möglicher Einsatzfelder in Ihrem Unternehmen zur Verfügung und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme: t.schneider@eim.com
Auf Wunsch übersenden wir Ihnen gerne die komplette Case Study: info.de@eim.com*

Prof. Dr. Jochen R. Pampel - neuer EIM Senior Advisor

Erfolgreiche Karriere im internationalen Finanzmanagement

Unsere Senior Advisor unterstützen uns mit höchster Kompetenz und speziellen Expertisen. Sie meistern – mit beeindruckenden Ergebnissen – seit vielen Jahren strategische Herausforderungen in Unternehmen.

Prof. Dr. Pampel studierte Betriebswirtschaftslehre, in 1993 Promotion zum Dr. rer. pol., im Jahr 1998 Habilitation und Lehrbefähigung. Er ist seit 2003 als außerplanmäßiger Professor für Controlling an der Universität Potsdam tätig.

Im Jahr 2001 wechselte Pampel dann schwerpunktmäßig in die Industrie und stieg als Senior Manager bei KPMG DTG AG ein. Zwei Jahre später machte ihn die internationale Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bereits zum Partner. In den Jahren bis 2014 folgten Tätigkeiten als Chief Operating Officer von Business Services, Leiter der Service Line Business Performance Services, Head of Financial Management KPMG Europe LLP, Global Head of Financial Management KPMG International. In diesen Positionen führte Jochen Pampel Organisationseinheiten von 200-600 Mitarbeitenden und stand zuletzt einem Netzwerk von 1.400 Spezialisten vor. Seinem Ausstieg bei der KPMG DTG AG folgten Tätigkeiten als Geschäftsführender Gesellschafter der Dimersio GmbH sowie als Chairman, Interim-CFO und Beiratsvorsitzender der DACS Laboratories GmbH. Er hat eine Professur als Head of Macromedia Business School am Campus Hamburg inne.



„Nachfolge aus den eigenen Reihen“

Autor: Dr. Thomas Schneider, Partner EIM

Die Nachfolge ist ein kritischer Punkt und wird in Deutschland oft als Tabuthema behandelt. Damit das Lebenswerk nicht gefährdet wird, müssen wichtige Herausforderungen frühzeitig erkannt und die Weichen richtig gestellt werden. Viele Unternehmen müssen erst für die Übergabe fit gemacht werden, etwa indem sie Strukturen entflechten oder Zuständigkeiten eindeutiger klären. Die Umsetzung braucht einen klaren Blick für das Wesentliche!

Auf Wunsch übersenden wir Ihnen gerne den kompletten Artikel: info.de@eim.com

EIM Executive Interim Management GmbH

Aidenbachstraße 52

81379 München

Tel. +49 (89) 545826-0

info.de@eim.com www.eim.com

Geschäftsführer: Peter Fuchs

Amtsgericht München HRB 99715